

Gemeinde Mainhausen, Montag, 10. Dezember 2012

Eigenbetrieb legt Jahresabschluss für das Jahr 2011 vor

Der Eigenbetrieb Campingplatz und Badeseen Mainhausen schließt für das Jahr 2011 mit einem Verlust von 13.079,03 € ab. „In Anbetracht des schlechtesten Sommers seit Gründung des Eigenbetriebes im Jahr 2006 ist dies aber ein akzeptables Ergebnis“, so Bürgermeisterin Ruth Disser. Die Einnahmen an den Badeseen brachen um 44 % ein. Daher fehlten in den Kassen der Badeseen 71.743,24 € im Vergleich zum Vorjahr.

Ausgeglichen hat dies zum großen Teil der Campingplatz, dessen Umsatzerlöse auf 364.188,22 € gesteigert werden konnten. Dies ist das 5. Jahr in Folge, in dem eine Umsatzsteigerung zu verzeichnen ist. „Erfreulich ist vor allem die Steigerung im Bereich des Tages- und Touristikingcamping. Hier konnten die Umsatzerlöse von 31.738,35 € im Jahr 2006 auf 103.058,61 € im Jahr 2011 gesteigert werden“, so Betriebsleiter Jörg Nachtigall. Dies entspricht einer Steigerung von 224 % in 5 Jahren. Hier haben sich die Bemühungen in eine zielgerichtete Werbung und die Investitionen in die Ausstattung des Platzes gelohnt. Aber auch das Interesse an Dauerstellplätzen ist im Gegensatz zum bundesweit rückläufigen Trend ungebrochen, was sich in einer nach wie vor existierenden Warteliste widerspiegelt.

Insgesamt schließt der Campingplatz mit einem Gewinn von 119.304,22 € ab, der Badensee Mainflingen mit einem Verlust von 62.461,52 €. Wenn man Campingplatz und Badensee Mainflingen als eine Einheit ansieht, erwirtschaftet diese immer noch einen Gewinn von 56.842,70 €. Nur unter Einrechnung des Verlustes des Königsees Zellhausen in Höhe von 69.921,73 € entsteht ein Fehlbetrag von insgesamt 13.079,03 € für alle 3 Einrichtungen des Eigenbetriebes. „Wenn man berücksichtigt, dass in diesem Betrag allein Abschreibungen in Höhe von 48.368,91 € stecken, ist dies ein gutes Ergebnis für einen Betrieb mit 2 Badeseen“, resümiert Hans Joachim Funkert, Vorsitzender der Betriebskommission.